

Antrag auf Erteilung einer/s

Niederlassungserlaubnis

Daueraufenthalt - EG

(AufenthG)

Eingangsvermerke

Aktenzeichen:

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Nach § 86 Aufenthaltsgesetz dürfen die mit der Ausführung des Aufenthaltsgesetzes betrauten Behörden zum Zwecke der Ausführung dieses Gesetzes und ausländerrechtlicher Bestimmungen in anderen Gesetzen personenbezogene Daten erheben, soweit dies zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach diesem Gesetz und nach ausländerrechtlichen Bestimmungen in anderen Gesetzen erforderlich ist. Daten im Sinne von § 3 Abs. 9 des Bundesdatenschutzgesetzes sowie entsprechender Vorschriften der Datenschutzgesetze der Länder dürfen erhoben werden, soweit diese im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich sind. Die im Antrag verlangten Angaben beruhen auf dem Aufenthaltsgesetz. Wegen der Vielzahl der Bestimmungen können die im Einzelfall geltenden Rechtsgrundlagen bei der Ausländerbehörde gerne erfragt werden.

Hinweis: Die Beantragung eines Aufenthaltstitels hat für jede Person -auch für Kinder- auf einem eigenen Vordruck zu erfolgen!

Die Ausländerbehörde benötigt die gekennzeichneten Unterlagen, damit über den Antrag entschieden werden kann:

| | | |
|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Reisepass | <input type="checkbox"/> Mietvertrag | <input type="checkbox"/> Zulassungsbescheid der Hochschule |
| <input type="checkbox"/> Ausweis | <input type="checkbox"/> Verdienstbescheinigung der letzten 3 Monate | <input type="checkbox"/> Immatrikulationsbescheinigung der Hochschule |
| <input type="checkbox"/> Geburtsurkunde | <input type="checkbox"/> Arbeitgeberbestätigung | <input type="checkbox"/> Krankenversicherungsnachweis |
| <input type="checkbox"/> Heiratsurkunde | <input type="checkbox"/> Einkommensteuerbescheid | <input type="checkbox"/> Schulbescheinigung |
| <input type="checkbox"/> Vaterschaftsanerkennung | <input type="checkbox"/> Gewerbeanmeldung | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Sorgerechtersklärung | <input type="checkbox"/> Finanzierungsnachweise | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Scheidungsurteil | <input type="checkbox"/> Bürgschaftserklärung | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Sorgerechtsurteil | <input type="checkbox"/> Stipendienbescheid | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Nachweis über 60 Monate Rentenversicherungsbeiträge | <input type="checkbox"/> Bescheid der Agentur für Arbeit | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Nachweis über Integrationskurs | <input type="checkbox"/> Bescheid des Sozialamtes | <input type="checkbox"/> |

1. Angaben zum/zur Antragsteller/in

Persönliche Angaben

Familienname, ggf. frühere/r Name/n

Vorname/n Geschlecht
 männl. weibl.

Geburtsdatum Geburtsort (Ort, Staat)

Staatsangehörigkeit/en evtl. frühere Staatsangehörigkeit/en

Familienstand Datum
 ledig verheiratet in eingetragener Lebenspartnerschaft lebend geschieden verwitwet seit: _____ Datum getrennt lebend seit: _____ Datum

Telefon (Angabe freiwillig) Telefax (Angabe freiwillig) e-Mail (Angabe freiwillig)

Pass/Passersatz

eigener Pass/Ausweis eingetragen bei Vater Mutter

genaue Bezeichnung des Passes/Ausweises Nr. gültig bis _____

ausgestellt von ausgestellt am _____

derzeitiger Wohnsitz in Deutschland (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)

derzeitiger Aufenthaltstitel

Aufenthaltserlaubnis seit: _____ Aufenthaltsbefugnis (AuslG 1990) seit: _____

Aufenthaltserlaubnis (AuslG 1990) seit: _____ Sonstiger _____ seit: _____

Rechtsgrundlage:

| | | | |
|---|--|---|--|
| <input type="checkbox"/> Beschäftigung (§ 18 AufenthG) | <input type="checkbox"/> Aufenthaltsgewährung d. oberste Landesbehörde (§ 23 AufenthG) | <input type="checkbox"/> Härtefallentscheidung (§ 23 AufenthG) | <input type="checkbox"/> Asylberechtigt (§ 25 Abs. 1 AufenthG) |
| <input type="checkbox"/> Abschiebehindernisse nach § 60 Abs. 1 AufenthG/kleines Asyl (§ 25 Abs. 2 AufenthG) | <input type="checkbox"/> Abschiebehindernisse (§ 25 Abs. 3 AufenthG) | <input type="checkbox"/> Nachzug zu Deutscher/n/m (§ 28 AufenthG) | |
| <input type="checkbox"/> Ehegattennachzug zu Ausländer (§ 30 AufenthG) | <input type="checkbox"/> Kindernachzug zu Ausländer (§ 32 AufenthG) | <input type="checkbox"/> Ehemalige/r Deutsche/r (§ 38 AufenthG) | <input type="checkbox"/> |

2. Angaben zu Familienangehörigen

Ehegatte/eingetragener Lebenspartner nach LPartG

| | | | |
|--|--|---|------------------------------|
| Familienname, ggf. frühere/r Name/n | | | |
| Vorname/n | | Geschlecht <input type="checkbox"/> männl. <input type="checkbox"/> weibl. | |
| Geburtsdatum | Geburtsort (Ort, Staat) | | |
| Staatsangehörigkeit/en | evtl. frühere Staatsangehörigkeit/en | Volkszugehörigkeit (Angabe freiwillig) | Religion (Angabe freiwillig) |
| derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat) | | | |
| aufenthaltsrechtlicher Status | gültig bis | | |
| <input type="checkbox"/> Aufenthaltserlaubnis | <input type="checkbox"/> Niederlassungserlaubnis | <input type="checkbox"/> Asylberechtigt | |
| sonstiger aufenthaltsrechtlicher Status: | | Bezeichnung | gültig bis |

Kinder des Antragstellers:

| | Name | Vorname(n) männlich/weiblich | Geburtstag u. -ort | Staatsangehörigkeit | Wohnort |
|---|------|------------------------------|--------------------|---------------------|---------|
| 1 | | | | | |
| 2 | | | | | |
| 3 | | | | | |
| 4 | | | | | |

Eltern des Antragstellers:

| | Name | Vorname(n) geg. Geburtsname | Geburtstag u. -ort | Staatsangehörigkeit | Wohnort |
|---------------|------|-----------------------------|--------------------|---------------------|---------|
| Vater | | | | | |
| Mutter | | | | | |

3. Angaben zum Aufenthalt

Aufenthalt im Ausland

Haben Sie sich seit der Begründung Ihres Aufenthalts im Bundesgebiet nicht nur vorübergehend oder länger als 6 Monate im Ausland aufgehalten?

nein Datum _____ Datum _____ (Ort, Kreis, Staat)

ja, von _____ bis _____ in _____

Lebensunterhalt

Aus welchen Mitteln bestreiten Sie Ihren Lebensunterhalt?

Einkommen aus eigener Erwerbstätigkeit, bei/als _____

Unterhalt durch Ehegatten Sonstige (bitte bezeichnen) _____

Voraussichtliches monatliches Einkommen . . .

Monatlicher Nettoverdienst

Ich kann wegen einer körperlichen, geistigen oder seelische Krankheit oder Behinderung den Lebensunterhalt nicht sichern (Bestätigung liegt bei)

Ich befinde mich in einer Ausbildung, die zu einem anerkannten beruflichen oder schulischen Bildungsabschluss führt

bei (Träger der Ausbildung) _____

(Art der Ausbildung) _____

(Art des angestrebten Abschlusses) _____

von (Datum) _____ voraussichtlich bis (Datum) _____

Bitte Belege (Schulbescheinigung) beifügen!

Ich habe Unterhaltungspflichten gegenüber anderen Personen

nein ja, gegenüber folgenden ^{Anzahl} _____ Personen

1 Familienname, Vorname(n) _____ Geburtsdatum _____

Wohnung (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat) _____

2 Familienname, Vorname(n) _____ Geburtsdatum _____

Wohnung (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat) _____

Rentenversicherung

- Ich habe mindestens 60 Monate Pflichtbeiträge zur Rentenversicherung geleistet (Nachweis liegt bei)
- Ich habe mindestens 60 Monate freiwillige Beiträge zur Rentenversicherung geleistet (Nachweis liegt bei)
- Ich habe Aufwendungen für einen Anspruch auf vergleichbare Leistungen einer Versicherungs- oder Versorgungseinrichtung oder eines Versicherungsunternehmens geleistet (Nachweis liegt bei)
- Die Rentenversicherung ist über meinen Ehegatten gesichert (Nachweis liegt bei)
- Ich befinde mich in Ausbildung, die zu einem anerkannten schulischen oder beruflichen Bildungsanspruch führt (siehe oben)
- Ich habe wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung keine 60 Monate Pflichtbeiträge zur Rentenversicherung geleistet (Nachweis liegt bei)
- _____

Wohnraum der Familie

- Wohnfläche _____ qm für _____ Personen Mietvertrag Wohnraumbescheinigung liegt bei

4. Rechtsverstöße

Wurden Sie in den letzten 3 Jahren zu einer Jugend- oder Freiheitsstrafe von mindestens 6 Monaten oder einer Geldstrafe von 180 Tagessätzen verurteilt?

- nein ja, und zwar _____
Welches Gericht

Datum, Grund, Art und Höhe der Strafe

Weitere Verstöße bitte auf gesondertem Blatt angeben!

Waren Sie in Strafhaft?

- nein ja, und zwar von _____ bis _____

Grund

5. Integration

Verfügen Sie über ausreichende Kenntnisse der Deutschen Sprache und Grundkenntnisse der Rechts- und Gesellschaftsordnung und der Lebensverhältnisse der Bundesrepublik Deutschland?

- ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache vorhanden.
- ja, Zeugnis über Integrationskurs liegt bei.
- ja, in Deutschland Schulbesuch.
- Ich habe wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung keine deutschen Sprachkenntnisse (Bescheinigung liegt bei).
- Eine Teilnahme an einem Integrationskurs ist mir auf Dauer unmöglich oder zumutbar, weil _____
- Sonstige Begründung: _____

Ich beantrage die Erteilung eines Aufenthaltstitels.

Ich versichere, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen und vollständig gemacht zu haben.

Wichtiger Hinweis !!

1) Ich bin verpflichtet, meine Belange und für mich günstigen Umstände, soweit sie nicht offensichtlich oder bekannt sind, unter Angabe nachprüfbarer Umstände unverzüglich geltend zu machen und die erforderlichen Nachweise über meine persönlichen Verhältnisse, sonstige erforderliche Bescheinigungen, Erlaubnisse und Nachweise unverzüglich beizubringen. Nach Ablauf der dafür von der Ausländerbehörde gesetzten Frist geltend gemachte Umstände und beigebrachte Nachweise können unberücksichtigt bleiben (§ 82 Abs. 1 AufenthG).

2) Falsche oder unvollständige Angaben zum Zwecke der Erlangung eines Aufenthaltstitels stellen einen Ausweisungsgrund nach § 55 Abs. 2 Nr. 1 AufenthG dar und können zur Ausweisung (§ 55 Abs. 1 AufenthG) oder zur Versagung des Aufenthaltstitels (§ 5 Abs. 1 Nr. 2 AufenthG) führen (dies gilt auch für die freiwilligen Angaben zur Religionszugehörigkeit)

3) Mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahre oder mit einer Geldstrafe wird bestraft, wer unrichtige oder unvollständige Angaben macht oder benutzt, um für sich oder einen anderen einen Aufenthaltstitel zu beschaffen oder einen so beschafften Aufenthaltstitel wissentlich zur Täuschung im Rechtsverkehr gebraucht (§ 95 Abs. 2 Nr. 2 AufenthG).

Ort, Datum,

Unterschrift (bei Kindern unter 16 Jahren: Gesetzlicher Vertreter)

biometrisches
Lichtbild

Bestätigung des Vermieters:

| | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Der Ausländer | <input type="checkbox"/> Die Ausländerfamilie besitzt einen ausreichenden Wohnraum |
| <input type="checkbox"/> Einzelzimmer | <input type="checkbox"/> Sammelunterkunft |
| Wohnung mit _____ Zimmer(n) (_____ qm) | |
| Das Mietverhältnis ist weiterhin ungekündigt. | |
| Die monatliche Gesamtmiete beträgt: | EUR. |
| Ort, Datum, | |

(Unterschrift des Vermieters)

Arbeitgeberbescheinigung:

Hiermit wird bescheinigt, dass der Ausländer/die Ausländerin bei uns seit dem _____ weiterhin ungekündigt beschäftigt ist.

Sein / Ihr monatlicher Nettoverdienst beträgt _____ EUR

Ort, Datum,

(Unterschrift und Firmenstempel)

Stellungnahme der Meldebehörde

1. Der Antragsteller ist hier gemeldet seit _____
2. Die Angaben stimmen mit den vorgelegten Unterlagen überein sind nicht vollständig prüfbar
3. Gegen den Aufenthalt bestehen keine Bedenken folgende Bedenken, siehe Anlage (Beiblatt)
4. Der Ausländerbehörde mit Anlage/n weitergeleitet.

Ort, Datum

(Unterschrift der Meldebehörde)

Anfragen im Zusammenhang mit der Antragstellung

| Anfragen | ergangen am: | eingegangen am: | Bemerkungen: |
|--|--------------|-----------------|--------------|
| <input type="checkbox"/> Bundesverwaltungsamt - BVA (AZR-Anfrage) | | | |
| <input type="checkbox"/> Bundeszentralregister - BZR (Strafregister) | | | |
| <input type="checkbox"/> Bundesagentur für Arbeit (Zustimmungsverfahren) | | | |
| <input type="checkbox"/> Sozialamt | | | |
| <input type="checkbox"/> Wohnungsamt | | | |
| <input type="checkbox"/> Industrie-und Handelskammer | | | |
| <input type="checkbox"/> Handwerkskammer | | | |
| <input type="checkbox"/> Landesamt für Verfassungsschutz | | | |
| <input type="checkbox"/> | | | |

Bearbeitungsvermerke

Bearbeitungsblatt Niederlassungserlaubnis wurde verwendet

Merkblatt Integrationskurse wurde ausgehändigt

Belehrung Integrationskurse wurde durchgeführt

Sicherheitsrechtliche Befragung wurde durchgeführt

Antrag abgeändert am: _____

Wirkung des Antrag (gem. § 81 AufenthG)

der Aufenthalt i.d. Bundesrepublik Deutschland als **erlaubt** (§ 81 Abs. 3 Satz 1 AufenthG)

die Abschiebung als ausgesetzt (§ 81 Abs. 3 Satz 2 AufenthG)

die Aufenthaltserlaubnis als fortbestehend (§ 81 Abs. 4 AufenthG)

Gebühr:

EURO

Sachbearbeitung abgeschlossen am: